



Das Corona-Evangelium 2020

Gefangene und Betreuer gestalten Texte und Bilder zu Weihnachten

Die Seelsorger stellen das Projekt vor

**Am nächsten Mittwoch, 4. November,
12.30 und 13.30 Uhr im Aufenthaltsraum**

Liebe Gefangene, liebe Betreuer und Betreuerinnen

2020 fallen Advent und Weihnachten in die zweite **Corona-Welle**. - Wie wird wohl Weihnachten in diesem Jahr im Gefängnis stattfinden?

Zur Vorbereitung auf Weihnachten schlagen wir Seelsorger eine **Schreibwerkstatt** vor. Sie schreiben Texte aus der Bibel und dem Koran ab, die etwas mit Weihnachten zu tun haben. Und/oder sie erzählen eigene Weihnachtsgeschichten.

Wer mitmachen will, gestaltet frei nach seinem Geschmack eine bis zwei Seiten. Die so gestalteten Blätter werden gebunden. Aus dieser **Gefängnisbibel** wird an der Weihnachtsfeier vorgelesen. Die Feier ist auch eine Art Vernissage des Gemeinschaftswerkes. Später wird das Corona-Evangelium in der Bibliothek des Gefängnisses aufbewahrt. Es kann fortgesetzt werden.

Als Beteiligte starren Sie nicht auf Corona und zerbrechen sich den Kopf, was kommen mag. Sie tun etwas. Wie Mönche schreiben sie das Evangelium ab. Sie stellen sich **in den Dienst seiner Weitergabe** und setzen so ein persönliches Zeichen gegen die unfreundliche Zeit. **Mit Ihrer Handschrift** gestalten Sie die weihnachtliche Frohbotschaft und spiegeln darin eigene Erfahrungen und Fragen.

Wir laden Sie ein zu diesem Gemeinschaftswerk.
Andreas Gäumann und Matthias Loretan
Seelsorger